

Presseinformation

30. August 2005

Weitere Fördermittel aus dem Wasserwirtschaftsfonds

Onodi: 88 Bauvorhaben werden unterstützt

„Das Kuratorium des NÖ Wasserwirtschaftsfonds hat erneut für 88 Bauvorhaben der Siedlungswasserwirtschaft von Gemeinden, Genossenschaften und Verbänden Gesamtfördermittel in der Höhe von rund 4,5 Millionen Euro bewilligt. Damit wird ein Investitionsvolumen von rund 39 Millionen Euro ausgelöst“, berichtet die Geschäftsführerin des Fonds, Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi, nach der Beschlussfassung. Der NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurde zur Unterstützung bei der Errichtung, Erweiterung, Erneuerung und Sanierung von Anlagen der Siedlungswasserwirtschaft eingerichtet. Onodi: „Durch die Förderungen des Fonds wird es ermöglicht, für alle NiederösterreicherInnen eine leistbare und vor allem qualitativ höchstwertige Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten. Darüber hinaus bedeuten die Förderungen auch einen wichtigen Motor für die heimische Wirtschaft.“

Mit den jüngst bewilligten Förderungen werden 36 Wasserversorgungs- und 52 Abwasserbeseitigungsanlagen errichtet. Die Förderungen werden als Darlehen oder nicht rückzahlbare Beiträge vergeben. „Es ist wichtig, den Menschen in unserem Land eine optimale Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten und darüber hinaus auch die umweltgerechte Entsorgung der Abwässer zu garantieren. Eine moderne und umweltgerechte Wasserwirtschaft ist auch aus Sicht der Umwelt absolut notwendig“, so Onodi.